

7. November 2021

Presseinformation

Die Consumenta zieht eine ermutigende Bilanz

69.000 Besucher kamen zur Consumenta 2021 und damit ist der Messe-Re-Start geglückt. Wichtig war den Veranstaltern auch unter diesen Rahmenbedingungen zu beweisen, dass Messen möglich sind. Die Besucher konnten einen entspannten und unkomplizierten Messebesuch erleben. Die Planungen für die Consumenta 2022 gehen bereits mutig und innovativ voran.

Nürnberg – Die Geschäftsführer des Consumenta-Veranstalters AFAG, Henning und Thilo Könicke, resümieren: „Wir sind mit der Bilanz der Consumenta 2021 zufrieden, wenn man die herausfordernden Rahmenbedingungen betrachtet. 69.000 Besucher haben sich für den Messebesuch entschieden und vor allem die Aussteller mit Investitionsgütern im Angebot konnten vielversprechende sowie teilweise intensive Gespräche führen. Natürlich haben in der Spitze einige Besucher gefehlt aber wir sind froh, dass es mit der Consumenta endlich weiter gehen kann.“


Consumenta-Projektleiter Maik Heißer und sein Team hatten in der Vorbereitung auf die diesjährige Consumenta mit einigen fremdbestimmten Herausforderungen zu tun und freuen sich umso mehr, dass endlich wieder eine Consumenta stattfinden konnte. „Wir danken den über 600 Ausstellern für ihr Vertrauen und ihren Einsatz, wir danken den Besuchern für ihr Interesse und wir danken allen Partnern, Dienstleistern und Unterstützern, dass sie die Consumenta in diesem Jahr möglich gemacht haben. Die Consumenta war wieder eine gute Möglichkeit für persönliche Gespräche. Alle die nicht da waren, haben etwas verpasst,“ so Maik Heißer.

Veranstalter:



AFAG Messen und Ausstellungen GmbH
www.afag.de

Projektleitung:
Consumenta Nürnberg
Messezentrum 1 · 90471 Nürnberg
☎ +49 (0) 9 11 - 9 88 33 - 550
☎ +49 (0) 9 11 - 9 88 33 - 559
www.consumenta.de · info@consumenta.de

 Mitglied im Fachverband
Messen und Ausstellungen

Register-Gericht Nürnberg HRB 651
Geschäftsführer:
Henning und Thilo Könicke

Die beliebtesten Angebotsbereiche der Consumenta waren auch in diesem Jahr Bauen und Wohnen sowie der regionale Genuss. Dass die Heimtier-Branche in den vergangenen Monaten einen Boom erlebt hat, war auch bei der Heimtier Messe zu spüren, die die Consumenta am zweiten Wochenende begleitete. Das Angebot war hier größer und vielfältiger als in den Vorjahren. Ein weiteres Trend-Thema hat die Consumenta am ersten Wochenende begleitet: Der GINmarket war wieder ein Anziehungspunkt.

Erfindermesse lieferte Ideen für den Aufschwung

Parallel zur Consumenta fand an vier Tagen die Erfindermesse iENA statt. Dort präsentierten Erfinder rund 350 Erfindungen und Innovationen aus allen Lebensbereichen und konnten gute Gespräche mit Investoren und Lizenznehmern führen. Die Erfinder reisten nicht nur aus Deutschland an. Auch aus anderen Ländern, wie zum Beispiel Korea, Kroatien und China kamen Erfinder zur iENA nach Nürnberg und zeigten damit, dass auch in diesen Zeiten internationale Veranstaltungen möglich sind.

Consumenta: Schaufenster und Gradmesser für die regionale Wirtschaft

Verbrauchermessen sind schon immer ein Abbild des aktuellen Marktgeschehens, so zeigte es sich auch auf der Consumenta 2021, dass die allgemeine wirtschaftliche Situation zwar aus verschiedenen Betrachtungswinkeln angespannt aber dennoch hoffnungsvoll ist. Qualität und Persönlichkeit sind weiterhin die Erfolgsfaktoren.

Für die Consumenta 2022 stehen die ersten Konzeptbausteine bereits fest, im Fokus wird auch weiterhin die Wohlfühlatmosphäre für die Besucher stehen. Die Verbrauchermesse findet 2022 wieder zum traditionellen Termin im Herbst in der Messe Nürnberg statt.

Aktuelle Informationen unter www.consumenta.de

Presse-Kontakt:

AFAG Messen und Ausstellungen GmbH
Unternehmenskommunikation
Telefon: +49 (0)911/98833-555
presse@consumenta.de

Ausstellerstimmen zur Consumenta 2021

Landrat Eckstein, Sprecher der Regionalkampagne Original Regional aus der Metropolregion Nürnberg:

„Original Regional ist auf der Genussmeile zwar mit etwas weniger Ausstellern aber mit gleichbleibender Qualität zurück auf der Consumenta. Die Messebesucher haben das vielseitige Angebot der original regionalen Produkte wieder gut angenommen. Eine der Direktvermarkterinnen, die schon seit langen Jahren auf der Messe vertreten ist, bringt es auf den Punkt, obwohl es weniger Aussteller gibt und alles etwas „leerer“ ist hat sich der Umsatz vergleichbar zu den Vorjahren vor Corona entwickelt. Die Zusatzangebote am Infostand der Metropolregion, wie die Mitmachaktionen der Entdeckerpass-Einrichtungen und der KulinarLandschaft-Influencer, werden von den Messebesuchern bestens angenommen.“

Reinhard Siegert Schreinermeister:

„Wir sind positiv überrascht, wie gut es läuft. Durch die aktuelle Situation sind die Besucher entweder zielgerichtet auf uns zugekommen oder haben sich die Zeit genommen, sich ausführlich beraten zu lassen. Die interessierten Kunden kamen aus dem Nürnberger Umfeld, aber auch aus Regensburg, Weiden, Würzburg, Bad Windsheim und Ingolstadt. Für uns war es ausgesprochen wichtig, dass die Consumenta stattgefunden hat, weil das ein Signal ist, dass Messen, auch unter den aktuellen Bedingungen umgesetzt werden können. Ich freue mich schon auf den Herbst 2022 und werde auch da wieder auf der Consumenta präsent sein.“

Monika Gruber, die 4 Schönheitsstuben & Schönheits-Akademie Wendelstein:

„Für uns war die Consumenta sehr gut. Wir haben ungefähr die gleichen Umsätze gemacht, wie in den vergangenen Jahren. Wenn man Einsatz zeigt, läuft es auch gut. Insgesamt waren zwar weniger Besucher auf der Messe aber es waren immer genug Besucher am Stand. Wir hatten mehr Zeit für den einzelnen Kunden und die muss man einfach nutzen. Die Modebühne hat gut funktioniert und auch die Termine für unsere Beauty-Behandlungen waren an allen Tagen gut gebucht.“